

Pressemitteilung

Seniorenwerkstatt Langgöns

Am 4.2.2011 fand ein erstes Treffen für die Ausstattung der Seniorenwerkstatt in Langgöns statt.

Der Koordinator Bündnis Zukunft Langgöns Berthold Meyer informierte über den Stand der Seniorenwerkstatt am Faselstall in Langgöns. Über den Baufortschritt berichtet Frau Anette Kress IPD und Jan Schäfer vom Bauamt Langgöns. Sollten die Wetterverhältnisse es zulassen könnte die voraussichtliche Eröffnung im März/April sein.

Die Werkstatt soll mehrere Arbeitsbereiche beinhalten, die sich jeweils an den Interessengruppen ausrichten. Vorgesehen ist ein Elektro-, Holz-, und Metallbereich wo bereits eine kleine Fräsmaschine gespendet wurde. Hr. Meyer machte deutlich, dass die Werkstatt nicht nur Tüftler und Bastler zur Verfügung stehen soll, sondern auch ein Treffpunkt für Kommunikation und Gestaltung von kreativen Ideen sowie für Kochkurse zur Zubereitung kulinarischer Gerichte. Ein PC und Fernsehanschluss ist natürlich ebenfalls vorhanden.

Es wird sehr darauf ankommen wer und wie intensiv jeder sich einbringt.“ Jung und Alt“ ist eingeladen das Angebot mitzugestalten. Die Teilnehmer machten deutlich, dass man sich über eine Beteiligung der Mitbürger/Innen mit Migrationshintergrund sehr freuen würde.

Wir rufen alle Bürger und Bürgerinnen auf die Ausstattung der Werkstatt zu unterstützen
Gebraucht werden: Werkbänke mit Schraubstocke, Stahl und Holzregale, Holzwerkzeuge und Maschinen, Lötstationen und Werkzeuge jeglicher Art, alles also was eine Werkstatt brauchen kann. Spontan wurden für die Seniorenwerkstatt Kühlschrank, Fernseher und Kaffeemaschine gespendet. Die notwendige Küchenausstattung fehlt noch ganz.

Meldungen können direkt an Hr. Meyer BertholdMeyer@Langgoens.de oder telefonisch Nr. 06403 9020 – 0 oder 42 Di. u. Do. zwischen 10-12 Uhr erfolgen

Voraussetzung ist dass viele mitwirken und das Projekt als ihre Aufgabe sehen. Ein lebenswertes Leben besteht sicher auch zum Teil darin sich in die Gemeinschaft einzubringen und einander zu helfen und das Gefühl zu bekommen gebraucht zu werden. In diesem Sinne sollte die Seniorenwerkstatt ein Treffpunkt der Generationen sein.

Nach der Sitzung im Bürgerhaus wurde die Baustelle (Werkstatträume, Aufenthaltsraum und Küche) besichtigt. Alles hat noch etwas Baustellenflair aber man hofft wenn die Witterungsverhältnisse es zulassen an dem Eröffnungstermin festzuhalten. Spontan ließ man sich dazu hinreißen das kleine Wiegehäuschen einem neuen Verwendungszweck zuzuführen und als griechische Taverne um zu funktionieren.

Sicher ist noch viel zu tun, aber mit vereinten Kräfte und einer hohen Beteiligung aller Bürger auch aus den Ortsteilen von Langgöns könnte ein Treffpunkt besondere Güte entstehen.

**Zur nächsten Sitzung, am 23.02.2011 um 15.00 Uhr im Bürgerhaus Langgöns-
Am Alten Stück 3, Clubraum,** laden wir alle interessierten Mitbürger/Innen ein, die sich an der Seniorenwerkstatt beteiligen wollen.

2-3bilder / Sitzung, Räume

Berthold Meyer

Bündnis Zukunft Langgöns

Langgöns, 15.02.2011



